

## Bauarbeiten statt Veranstaltungen in St. Marien

Stendal (nk) | Wer in diesem Jahr auf den Beginn der Turm-Veranstaltungen in St. Marien wartet, wartet vergeblich. Sollte nicht noch ein Virusweg-Wunder geschehen, fallen alle vorgesehenen Veranstaltungen aus – und auch Turmführungen wird es nicht geben.

Indes sind die im Februar begonnenen Bauarbeiten in der Kirche in vollem Gange. Die alte Küche im einstigen Heizungskeller wird um- und ausgebaut, was einige Tücken mit sich brachte, wie Bärbel Hornemann als Fördervereinsvorsitzende berichtet: „Der Trinkwasseranschluss lag 1,60 Meter tief und musste angehoben werden. Und als unser Vereinsmitglied Helmut Hellriegel den alten, salzbelasteten Putz beseitigt hat, ist er dabei auf einen nicht vermuteten Schornstein gestoßen.“

Es wurden außerdem der Fußboden aufgefüllt und neue Stürze eingezogen, Reparaturen am Backsteinmauerwerk erledigt, die Eingangstür ausgebessert und die Holzaußentür aufgearbeitet und die Elektrik erneuert.

Für Juli ist die Lieferung der neuen Küchenmöbel avisiert, „bis dahin werden auch die Fliesenarbeiten und Malerarbeiten zu Ende sein“, ist Bärbel Hornemann zuversichtlich, die allen Handwerkern und Helfern, ob aus dem Verein oder von Firmen, für ihre Unterstützung und Einsatzkraft dankt.



Zimmerer Marco Vack (l.) und Maurer Helmut Hellriegel bei den Umbauarbeiten in der Küche von St. Marien. Foto: B. Hornemann